



Reinhard Hauser liest „Die wahre Geschichte des Ah Q“

Lu Xuns „Die wahre Geschichte des Ah Q“ spielt kurz vor dem Sturz des chinesischen Kaiserreiches und beschreibt das Leben des Ah Q, eines Tagelöhners und verkappten Revolutionärs. Lu Xun zeichnet ein Psychogramm der chinesischen Gesellschaft im frühen 20. Jahrhundert. Vom Schicksal geplagt, ist Ah Q ein Virtuose in der Umdeutung der eigenen Niederlage zum Sieg. Schließlich wird er wegen angeblichen Diebstahls angeklagt und öffentlich hingerichtet.

Reinhard Hauser, ehemaliger Burgschauspieler und Intendant des Landestheaters St. Pölten, präsentiert Auszüge des berühmten Werkes chinesischer Weltliteratur in dramatisierter Form.

Tanner Türk begleitet ihn auf dem Chello mit eigenen Kompositionen.

Im Anschluss an das Stück besteht auch die Möglichkeit einer **Führung** durch die historischen Räume des 1839 errichteten Gerichtsgebäudes.

Eintritt frei – Anmeldung erbeten: konfuzius-institut@univie.ac.at
oder telef. 01-4277 241-51 (Mo-Fr. 9:30-12:30 Uhr, 13:00-16:30 Uhr)
link: www.konfuzius-institut.at/de/veranstaltungen/ankuendung/